

Element Feuer

Es heißt, durch dich, durch deinen Gebrauch
wurden wir von einer Spezies zu den Menschen.
Du trägst, wie alle Elemente, enorme Gegensätze in Dir.
Deine Wirkung geht vom Lagerfeuer, um das wir nachts versammelt sind,
bis zur Zerstörung von Stadt und Land, wenn du in einem Brand
komplett entfesselt bist und alles unerbittlich vernichtest.

Deine Begrenzung , das Wasser,
Dein Gefährte, der dich stärkt, die Luft,
die Erde, die durch dich wieder fruchtbar wird.
Du erhellst uns die Nacht,
wärmst uns in der Kälte,
schenkst uns im gezähmten Zustand Behaglichkeit.

Ohne dich fehlt uns die Leidenschaft,
ohne dich fehlt uns der Mumm.
Ohne dich sind wir schlaff , fehlt uns Energie,
die Überzeugungskraft von so mancher Idee.
Stets sollten wir darauf bedacht sein, dich zu bezähmen, denn deine Gier kann vernichtend sein.
Du frisst alles auf, was dir in den Weg kommt.

Beobachten kann man wunderbar,
wie du mit all deinen Geschwistern zusammenwirkst.
Die Erde trägt alle von Euch,
auf ihr , durch sie wächst das Holz,
das Nahrung wieder dir bietet.
Stell den Wasserkessel über das Feuer, welches wieder von Steinen eingehegt wird.

Du wärmst das Wasser, bringst es zum Kochen
und wandelst somit das Wasser zur Luft.
Die Luftschwester schenkt dir den Sauerstoff,
der dich wieder anfachen kann
und somit ist der Kreislauf geboren
Keine kann ohne die andere

Jedes Element lebt durch das andere,
wie du durch die Luft.
Jedes Element begrenzt das andere,
wie dich das Wasser.
So können wir lernen ,
Maß und Mitte, das Wesen vom richtigen Maß,

dadurch dass wir den Kreislauf
beobachten, fördern, im Gleichgewicht halten,
uns selbst in die eigene Mitte bringen
die Ausgewogenheit , den Ausgleich, den immerwährenden Kreislauf
erkennen, beachten, bewahren,
das Feuer in uns nicht ausgehen lassen, aber ebenso darf es auch nicht vernichtend wuchern

alle vier in Maß, Ausgewogenheit und Mitte.